Wärmelehre

Temperatur

Die Temperatur kennen Sie schon sehr lange. Im Sommer ist es wärmer als im Winter,
dies bedeutet die Temperatur ist im Sommer als im Winter. Haben Sie
ist Ihre Körpertemperatur um ein paar höher als normal.
Um die Temperatur eines Stoffs zu messen benutzt man ein
Messen bringt man das Thermometer und den Stoff dessen man mes-
sen möchte in thermischen Die Temperatur des Thermometers ändert sich
dadurch so lange, bis die des Stoffs erreicht ist. Nun kann man die Tem-
peratur am Thermometer ablesen.
Es gibt verschiedene Temperaturskalen, Sie kennen ,
und Diese unterscheiden sich durch unterschiedliche Temperatur-
fixpunkte. Um eine Temperaturskala zu definieren, braucht man zwei
der Celsius Skala benutzt man den und den von Wasser
als Fixpunkte und setzt diese auf 0°C und 100°C.
Eine modernere Temperaturskala ist die
luten der Temperatur. Durch diese sind nur positive Tempe-
raturen möglich. Die Kelvinskala hat die selbe Schrittweite wie die
entspricht einer von −273.15 °C.

Atomtheorie der Materie

Materie, egal in welchem Aggregatzustand, besteht aus , die sich unterschied-
lich binden.
In Gasen formen Atome oft
Bei Körpern, ordnen sich die Atome in einem Kristallgitter an. Jedes Atom hat
einen festen Platz mit festen benachbarten, den es nicht verlassen kann.
In sind Atome oder Moleküle so dicht beieinander, dass die einzelnen
Flüssigkeitsteilchen untereinander eingehen. Werden diese
Bindungen gebrochen, können die Flüssigkeitsteilchen ihre verändern und
an einer anderen Stelle neue formen.
Innere Energie
Fügt man einem Gas zu, z.B. durch Wärme, so erhöht sich die Geschwindig-
keit mit der sich die Gasteilchen bewegen. Es gilt das Gesetz der kinetischen Energie aus
der Mechanik:
Wird einer Energie zugeführt, dann werden die Bindungen zwischen den
einzelnen Flüssigkeitsteilchen . Positionswechsel zwischen den Flüssig-
keitsteilchen sind nun und kommen daher vor. Eine zähflüssige
Flüssigkeit fliesst nun
Auch in Körpern schwächen sich die Bindungen zwischen den Atomen ab. Die-
se werden aber nie so schwach, dass die Atome ihre wechseln können. Die
Länge der Bindungen wird aber
Durch Zufuhr von Energie werden die Teilchen in einem Medium
innere Energie <i>U</i> des Materials sich.

Messung der Temperatur

Für technische und physikalische Fragestellungen braucht man eine Möglichkeit die Temperatur reproduzierbar und in einem grossen Spektrum zu messen. Die Sinneszellen der Haut können diese Aufgabe nicht erfüllen. Um die Temperatur technisch zu messen werden Thermometer benutzt.

Thermische Ausdehnung

Feste Körper

Gase

1 Das ideale Gas

Das ideale Gas ist ein Modellsystem das eingeführt wird, um das verhalten von Gasen zu erklären. Viele reale Gase verhalten sich bei niedrigen Drücken wie das ideale Gas. Eigenschaften des idealen Gases sind:

- Das ideale Gas besteht aus punktförmigen "Atomen" ohne Volumen.
- Die "Atome" des idealen Gases Wechselwirken nicht miteinander. Das heisst es gibt weder Anziehung noch Abstossung zwischen den "Atomen".
- Die "Atome" sind ständig in Bewegung. Wenn sie mit der begrenzenden Gefässwand kollidieren, geschieht dies ohne Energieverlust.

Im folgenden wollen wir die Eigenschaften des idealen Gases untersuchen.

1.1 Zusammenhang von Druck und Temperatur beim idealen Gas

In einem Experiment wird ein verdünntes Gas in einem Glaskolben erwärmt. Für einige festgelegte Temperaturen wird der Druck des Gases gemessen. In einem zweiten Durchgang des Experiments wird die Gasmenge leicht erhöht. Das Volumen und die Gasmenge sind während des gesamten Experiments konstant. In der nachfolgenden Tabelle sind Temperatur und Druck für die zwei Durchgänge des Experiments angegeben.

Temperatur	$0^{\circ}\mathrm{C}$	20 °C	40°C	60°C	80°C	100°C
Durchgang 1	100,2 hPa	106,6 hPa	114,7 hPa	122,3 hPa	130,0 hPa	136,3 hPa
Durchgang 2	149,9 hPa	161,0 hPa	172,5 hPa	182,4 hPa	194,0 hPa	205,5 hPa

AUFGABE 1:

- Zeichnen Sie die Messwerte aus der Tabelle in ein Tp-Diagramm ein.
- Beschreiben Sie wie sich der Druck in Abhängigkeit zur Temperatur verändert.
- $\bullet\,$ Was passiert, wenn Sie die Messwerte des Diagramms auf den Druck von 0 hPa extrapolieren?